

Probleme mit Eltern

Beitrag von „len-a“ vom 10. Oktober 2010 13:32

Ich unterrichte seit zwei Jahren an einem Gymnasium 3x 5. Klässler in Deutsch. Ich bin kein ausgebildeter Lehrer, sondern angestellt aufgrund von Lehrermangel. Vermutlich werde ich mich für den Quereinstieg bewerben, soweit die Voraussetzungen bei mir erfüllt sind.

Seit etwa zwei Wochen bekomme ich vom Elternsprecher der Klasse Hinweise, dass "viele Eltern verunsichert wären, weil ich so streng sei und die Kinder Angst vor mir hätten". Es fand ein Elternstammtisch statt, bei dem er eine negative Stimmung bemerken konnte.

Vorgeworfen wurde mir:

-Strenge, Unberechenbarkeit, zwei Methoden, die ich anwende, um für Ruhe zu sorgen, wurden auch kritisiert

Kein Kind hat mir bisher signalisiert, dass es Angst habe. Die Klasse ist ansonsten etwas lauter als die anderen, aber nicht auffällig. Die Kinder mosern schon ab und zu z.B. über zuviele Hausaufgaben...dennoch, nichts Außergewöhnliches.

In den letzten Wochen hatte ich immer mal wieder mit Eltern dieser Klasse Kontakt auf Ausflügen oder beim Abholen, aber nie hat sich jemand diesbezüglich negativ geäußert. Klar, es wird gemosert, dass die Umstellung von Grundschule zum Gymnasium sehr schwer wäre, dass es soviele HA gebe, etc.....aber eben nicht, dass die Kinder Angst hätten. Denn das will ich auf keinen Fall: Respekt ja - Angst nein!

Ich bin sehr verunsichert jetzt und mein Bauch sagt mir irgendwie, dass der Elternsprecher ein Problem hat und nicht die ganze Elternschaft.

Ich habe immer mal wieder UB von Kollegen und auch von der mir zugeteilten Mentorin, die mir bestätigen, dass sie mich überhaupt nicht streng empfinden, sondern eher zu lieb, "ich solle mehr druchgreifen und auch mal laut werden".

Die Kollegen geben eher dahingehend Feedback, dass ich noch zu wenig kindgerecht erkläre und dass dadurch die Kinder evtl. den Bildungsinhalt nicht richtig verstehen. Dass sei ein typischer Anfängerfehler, wie man mir sagte.

Daran arbeite ich und bilde mich ja auch weiter, indem ich UB bei Kollege mache und hoffentlich im Quereinstieg ins Studienseminar komme.

Es ist irgendwie ganz komisch, aber mich belasten solche Vorwürfe ungemein.
Vielleicht habt ihr ja einen guten Tipp für mich?